



...im Juni ist die

Riesen-Pfeifenblume

(*Aristolochia gigantea*)

Familie Aristolochiaceae
(Pfeifenblumengewächse)

Die Pfeifenblumengewächse sind eine recht ursprüngliche Familie mit röhrenförmigen Blüten, die an historische Tabakpfeifen erinnern. Diese Blüten imitieren durch Aussehen und Geruch Aas und locken Fliegen an. Die Insekten fallen in eine geschlossene Röhre, wo sie gefangen bleiben, bis nach erfolgreicher Bestäubung die Blüte verwelkt.

Die Riesen-Pfeifenblume blüht gerade sehr üppig auf Augen- und Nasenhöhe im Tropicarium. Tatsächlich erkennt man vielleicht gar nicht gleich, dass es sich hier um Blüten handelt: die einzelnen Blüten sind bis zu 30 Zentimeter lang. Mit ihrer braunvioletten Musterung und Behaarung erinnern sie tatsächlich an totes Tier, allerdings ist der Duft deutlich angenehmer als bei den meisten anderen Arten: die Riesen-Pfeifenblume duftet nach Zitronengras, allerdings vor allem in den Nachtstunden. Nicht ganz zu unrecht wird die Art im Deutschen auch manchmal Gespensterblume genannt.

Die Riesen-Pfeifenblume ist eine Liane aus Südamerika, die auch hier im Tropicarium am liebsten weit nach oben klettert und dann dort blüht, wo man die Blüten niemals zu Gesicht bekommt. Ausnahmsweise können jetzt die Besucherinnen und Besucher die Blüten endlich auch einmal aus der Nähe erleben.



Vorderseite der Blüte
mit „Eingang“.



Rückseite der Blüte mit
Kessel.



Längsschnitt durch die Blüte.